

Inhalt

Vorwort	7
<i>Werner Hahl</i>	
Jeremias Gotthelf: Uli der Knecht (1841). Die christliche »Ökonomik« als Roman	9
<i>Peter Hasubek</i>	
Karl Gutzkow: Die Ritter vom Geiste (1850/51). Gesellschaftsdarstellung im deutschen Roman nach 1848	26
<i>Karl Prümm</i>	
Robert Prutz: Das Engelchen (1851). Experiment eines »mittleren Romans«: Unterhaltung zu den höchsten Zwecken	40
<i>Wolfgang Beutin</i>	
Willibald Alexis: Ruhe ist die erste Bürgerpflicht (1852). Eine »Zeit, die nicht mehr ist, in ihren großen Lineamenten«	65
<i>Gert Sautermeister</i>	
X Gottfried Keller: Der grüne Heinrich (1854/55; 2. Fassung 1879/80). Gesellschaftsroman, Seelendrama, Romankunst	80
<i>Hartmut Eggert</i>	
Hermann Kurz: Der Sonnenwirt (1855). Fiktion und Dokument – Formkrise des historischen Romans im 19. Jahrhundert	124
<i>Hartmut Steinecke</i>	
Gustav Freytag: Soll und Haben (1855). Weltbild und Wirkung eines deutschen Bestsellers	138
<i>Jörg Schönert</i>	
Otto Ludwig: Zwischen Himmel und Erde (1856). Die Wahrheit des Wirklichen als Problem poetischer Konstruktion	153
<i>Jürgen Hein</i>	
Berthold Auerbach: Barfüßele (1856). Dorfgeschichte als Rettung der »Schönheit des Heimlichen und Beschränkten«	173
<i>Uwe-K. Ketelsen</i>	
X Adalbert Stifter: Der Nachsommer (1857). Die Vernichtung der historischen Realität in der Ästhetisierung des bürgerlichen Alltags	188
<i>Martin Machatzke</i>	
Fritz Reuter: Ut mine Stromtid (1862/64). Die Gesellschaftsidee der bürgerlichen Humanität im humoristischen Roman	203
<i>Michael Kienzle</i>	
Eugenie Marlitt: Reichsgräfin Gisela (1869). Zum Verhältnis zwischen Politik und Tagtraum	217

Karlheinz Rossbacher

Ludwig Anzengruber: Die Märchen des Steinklopferhanns (1875/79). Poesie der Dissonanz als Weg zur Volksaufklärung 231

Heidi Beutin

Marie von Ebner-Eschenbach: Božena (1876). Die wiedergekehrte »Fürstin Libussa« 246

Bernd Neumann

Friedrich Spielhagen: Sturmflut (1877). Die »Gründerjahre« als die »Signatur des Jahrhunderts« 260

Manuel Köppen / Rüdiger Steinlein

Karl May: Der verlorene Sohn oder Der Fürst des Elends (1883–85). Soziale Phantasie zwischen Vertröstung und Rebellion 274

Horst Denkler

Wilhelm Raabe: Pfisters Mühle (1884). Zur Aktualität eines alten Themas und vom Nutzen offener Strukturen 293

Peter von Matt

X Conrad Ferdinand Meyer: Die Richterin (1885). Offizielle Kunst und private Phantasie im Widerstreit 310

Gunter Grimm

Theodor Storm: Ein Doppelgänger (1886). Soziales Stigma als »modernes Schicksal« 325

Dieter Mayer

Max Kretzer: Meister Timpe (1888). Der Roman vom Untergang des Kleinhandwerks in der Gründerzeit 347

X *Horst Albert Glaser*

Theodor Fontane: Effi Briest (1894). Im Hinblick auf Emma Bovary und andere . . 362

Egon Schwarz / Russell A. Berman

Karl Emil Franzos: Der Pojaz (1905). Aufklärung, Assimilation und ihre realistischen Grenzen 378

Helmut G. Hermann

Bürgerlicher Realismus und erzählende Prosa. Eine Auswahlbibliographie 393

Die Autoren der Beiträge 409

Personenregister 417